

Geschäftsbericht 2025



Inhalt

1	Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrates.....	2
2	Lagebericht des Vorstands	4
3	Anlagen	8

1 Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrates

Unter der Führung des Vorstandes Dr. Andreas Beß und in enger Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat hat die promedtheus AG ihre wirtschaftliche Position im Geschäftsjahr 2025 weiter ausgebaut und ihre personelle Aufstellung auf hohem Niveau gefestigt.

Im Geschäftsjahr 2025 ist der Aufsichtsrat viermal zusammengetreten. In diesen Sitzungen hat der Vorstand ausführlich über die wirtschaftliche Entwicklung, alle wesentlichen Geschäftsvorfälle sowie die erwartete Entwicklung zum Jahresende berichtet. Darüber hinaus stand der Vorsitzende des Aufsichtsrates zwischen den Sitzungen in regelmäßigem telefonischen Austausch mit dem Vorstand.

In seiner Sitzung am 11.05.2026 hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 sowie den Lagebericht des Vorstandes für 2025 und den Ausblick auf 2026 erörtert und den Jahresabschluss gebilligt und festgestellt.

Mit der Hauptversammlung am 4. Juli 2025 hat Herr Karsten Toppel sein Mandat im Aufsichtsrat niedergelegt; Herr Prof. Dr. Björn Alexander Schreiweis wurde am selben Tag neu in den Aufsichtsrat gewählt. Dem ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglied danken wir ausdrücklich für seine langjährige, vertrauensvolle Begleitung der Gesellschaft.

In den Sitzungen 2025 und in den bisherigen Sitzungen 2026 haben Vorstand und Aufsichtsrat die mittel- und langfristige Geschäftsfeld- und Personalplanung gemeinsam geprüft und die bestehenden Geschäftsfelder einer eingehenden perspektivischen Betrachtung unterzogen. Die Krankenhausstrukturreform und die fortschreitenden Produktabkündigungen im KIS-Markt erzeugen auch im Geschäftsjahr 2025 einen erheblichen Beratungsbedarf in allen Geschäftsfeldern der promedtheus AG; parallel beschleunigt sich die Digitalisierung des Gesundheitswesens, insbesondere die Vernetzung der Einrichtungen sowie die einrichtungsübergreifende Archivierung und der Dokumentenaustausch.

Vorstand und Aufsichtsrat haben ihre strategische Linie auch 2025 konsequent fortgeführt: die promedtheus AG als feste Größe im herstellerunabhängigen Beratungsgeschäft der deutschen Gesundheitswirtschaft zu etablieren.

Geschäftsbericht zum 31.12.2025

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 69214 Eppelheim

Umsatz und Ergebnis konnten im Jahr 2025 erneut gesteigert werden – ein klares Zeichen, dass die gewählte Strategie trägt. Auch die bisherigen Zwischenergebnisse 2026 zeigen eine weiterhin positive Tendenz bei Umsatz und Ergebnis.

Die Einzelheiten entnehmen Sie wie gewohnt dem nachfolgenden Bericht des Vorstandes.

Unsere Hauptversammlung findet in diesem Jahr am Dienstag, 30. Juni 2026 um 09:00 Uhr in Form einer Präsenzveranstaltung im Hotel Birkenhof, Birkig Hof 6, 69214 Eppelheim statt.

Der Aufsichtsrat freut sich, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Eppelheim, im Mai 2026

Ihr

Stefan Fritz

Vorsitzender des Aufsichtsrates

2 Lagebericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktionärinnen und Aktionäre!

Mit diesem Bericht informieren wir Sie umfassend über das Geschäftsjahr 2025 und den Ausblick auf 2026 – insbesondere auch diejenigen unter Ihnen, die nicht an der Hauptversammlung am 30. Juni 2026 teilnehmen können.

2.1 Rückblick auf das Geschäftsjahr 2025

Das Geschäftsjahr 2025 stand im Zeichen eines weiteren inhaltlichen Ausbaus und einer Festigung unseres Beratungsgeschäfts – insbesondere in den Bereichen IT-Strategieberatung, IT-Projektmanagement und Ausschreibungsmanagement für große Krankenhäuser. Damit haben wir die in den Vorjahren eingeschlagene Linie konsequent fortgesetzt. Die Krankenhausstrukturreform und die fortschreitenden Produktabkündigungen im KIS-Markt erzeugen einen ergänzenden Beratungsbedarf in allen unseren Geschäftsfeldern, der die Entwicklung der Gesellschaft nach unserer Einschätzung auch in den Geschäftsjahren 2026 ff. positiv prägen wird. Sämtliche Umsätze des Geschäftsjahres 2025 stammen ausschließlich aus Beratungsprojekten im Gesundheits- und Sozialwesen.

Unser Beratungsgeschäft hat sich 2025 weiter sehr gut entwickelt: Neben unseren Stammkunden konnten wir mehrere neue, große Kunden hinzugewinnen. Insgesamt zählten 2025 rund 40 große Krankenhäuser und Verbünde mit 1.000 und mehr Betten zu unseren Auftraggebern – schwerpunktmäßig in den Feldern IT-Planung, Konzeption und Ausschreibung komplexer IT-Lösungen sowie Entwicklung und Umsetzung von IT-Strategien.

Ergänzend haben wir mehrere Beratungsprojekte und -verträge neu abgeschlossen oder verlängert und damit bereits kontinuierliche Umsätze für die Geschäftsjahre 2026 ff. gesichert.

Umsatz und Ergebnis 2025

Im Geschäftsjahr 2025 hat die promedtheus AG einen operativen Umsatz von über 1,7 Mio. € erzielt; das Jahresergebnis lag bei +355.128,67 €, der Bilanzgewinn bei +431.103,76 €.

Die Details entnehmen Sie der nachstehenden Tabelle sowie dem beiliegenden Zahlenwerk des Jahresabschlusses.

	2025 (in €)	2024 (in €)
Bilanzsumme	792.921,13	846.376,93
Umsatzerlöse	1.702.350,25	1.661.790,07
Jahresergebnis	+355.128,67	+327.096,96
Bilanzgewinn	+431.103,76	+390.975,09

Das Jahresergebnis konnte gegenüber dem Vorjahr erneut gesteigert werden; auch der Umsatz ist weiter gewachsen. Aufsichtsrat und Vorstand werden der Hauptversammlung daher auch für das Geschäftsjahr 2025 eine Dividende vorschlagen – in Höhe von 3,78 € je Stückaktie, insgesamt 340.200,00 €.

Die stetig positive Geschäftsentwicklung gründet auf der Leistungsfähigkeit unseres Teams und einer konsequenten Anhebung der Preise. Sämtliche Umsätze wurden im Kernbereich „Beratung“ erzielt. Mit durchschnittlich fünf Mitarbeitenden konnten wir 2025 die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft auf hohem Niveau stabilisieren.

Die Aufwandsseite war im Wesentlichen geprägt von Personalkosten (rd. 766 T€), spürbar gesunkenen Aufwendungen für bezogene Leistungen (rd. 165 T€) und gestiegenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen (rd. 339 T€). Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen geht im Wesentlichen auf höhere Reise- und Fahrzeugkosten zurück, da der Wunsch unserer Kunden nach Präsenzterminen – insbesondere bei großen Beschaffungsprojekten – weiter zugenommen hat.

Der 2024 vollzogene Sitzwechsel nach Eppelheim ist organisatorisch vollständig eingespielt; die Handelsregister-, Gewerbe- und Finanzamtsangelegenheiten sind abgeschlossen.

2.2 Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Das Geschäftsjahr 2026 wird neben den klassischen Beratungsprojekten und der Bearbeitung bestehender Mandate vor allem durch die fortschreitenden Produktabkündigungen im KIS-Markt und die weitere Umsetzung der Krankenhausstrukturreform geprägt. Daraus haben sich bereits eine Reihe neuer Kunden und Ausschreibungsvorhaben ergeben, deren Bearbeitung teils bis ins Jahr 2027 reicht. Den bisherigen Verlauf des Geschäftsjahres 2026 bewerten wir sowohl beim Umsatz als auch beim potenziellen Jahresergebnis zuversichtlich.

Beratung

Im Beratungsgeschäft fokussieren wir uns konsequent auf die für Krankenhäuser und Sozialeinrichtungen besonders relevanten Felder: strategische IT-Konzepte, IT-Planung für Krankenhausneubauten, Begleitung von Systemauswahlprozessen sowie zunehmend interoperable Telematik-Lösungen. Diese Felder entwickeln sich derzeit ausgesprochen positiv – was sich in einer Reihe neuer Projekte und Kunden widerspiegelt. Auch 2026 haben wir bereits weitere Kunden unterschiedlicher Struktur gewonnen, deren Aufträge teils über das laufende Jahr hinausreichen.

Zum Stand April 2026 wies die promedtheus AG einen potenziellen Auftragsbestand von rd. 1,15 Mio. € aus, dessen Abwicklung teilweise bis in das Jahr 2027 reicht.

Unser kontinuierlich hoher Bekanntheitsgrad und die in mittlerweile über 700 erfolgreichen Kundenprojekten gewonnene Expertise bilden eine breite Basis für unsere vertrieblichen Aktivitäten und ermöglichen es uns, die Geschäftstätigkeit konsequent auf die genannten Beratungsfelder zu fokussieren. Darüber hinaus erschließen wir kontinuierlich weitere innovative Themen – etwa das Risikomanagement in IT und Medizintechnik, die elektronische und mobile Patientenakte sowie zunehmend die Umsetzung der NIS2-Richtlinie, in deren Rahmen wir derzeit eine wachsende Zahl an Beratungsprojekten bei Krankenhäusern und Einrichtungen des Gesundheitswesens gewinnen.

Umsatz und Ergebnis 2026

Bis April 2026 hat die promedtheus AG vorläufig Umsatzerlöse von rd. 420 T€ erzielt. Auf Basis der bestehenden Aufträge erwarten wir einen operativen Jahresumsatz 2026 von rund 1,7 Mio. € und gehen vorbehaltlich außergewöhnlicher Ereignisse von einem positiven Jahresergebnis aus.

Der Anteil bezogener Leistungen wird sich 2026 vergleichbar zum Vorjahr entwickeln, da wir die volle Produktivität unserer fünf Mitarbeitenden ausschöpfen werden.

Sonstiges

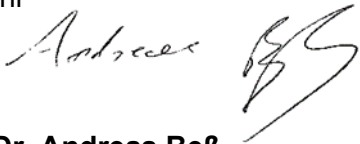
Unsere Präsenz auf Messen und Kongressen hat 2025/26 wieder zugenommen. Auf eigene Stände verzichten wir weiterhin und treten stattdessen als Werbepartner oder durch Fachvorträge auf.

Auch im zurückliegenden Geschäftsjahr haben wir unsere Position als feste, bekannte und zunehmend eigenständige Adresse für kompetente IT-Beratung im deutschsprachigen Gesundheitswesen weiter gefestigt – worauf wir nach 28 Jahren Unternehmensbestehen nach wie vor außerordentlich stolz sind.

Wir freuen uns darauf, Sie auf unserer Hauptversammlung am 30. Juni 2026 im Hotel Birkenhof in Eppelheim persönlich begrüßen zu dürfen.

Eppelheim, im Mai 2026

Ihr



Dr. Andreas Beß

Vorstand

3 Anlagen

Der Jahresabschluss 2025 liegt diesem Geschäftsbericht als separate Anlage in gedruckter und elektronischer Form bei.